

Liebe Mitglieder und Interessierte,

mit diesem Bericht möchten wir, der Vorstand des Vereins, Euch über die Vereinsaktivitäten im Jahr 2015 informieren. Unser Verein wurde 2010 gegründet, wir feiern in diesem Jahr also ein erstes kleines Jubiläum: **5 Jahre Vipassana-Gruppe Karlsruhe e.V.**

Unserem Verein ist ein neues Mitglied hinzugetreten und eines ausgetreten. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt damit weiterhin 22.

Dienstagabende als Mittelpunkt unserer Vereinsaktivitäten

Das Zentrum unserer Vereinsaktivitäten bildeten, wie in den Vorjahren, unsere Meditationsabende, an denen wir uns in der Regel einmal pro Woche treffen, um gemeinsam zu meditieren, uns über spirituelle Themen auszutauschen und den Abend mit Tee und Keksen ausklingen zu lassen.

Über das Jahr hinweg schwankte die Teilnehmerzahl an den Dienstagabenden zwischen ca. 5 und 15 Personen. Dabei ist eine bunte Mischung zwischen sehr konstant Teilnehmenden und Interessierten, die evtl. nur einmal teilnehmen zu beobachten. Manche Teilnehmer/Innen nahmen eine Zeitlang sehr regelmäßig teil und kamen dann nicht mehr.

Einerseits hat sich die Gruppe inhaltlich auf den Theravada-Buddhismus ausgerichtet, andererseits besteht aufgrund des Umstands, dass viele von uns von verschiedenen Lehrern inspiriert sind auch eine große Bandbreite an inhaltlicher Ausrichtung. Diese Pluralität ist sowohl bereichernd als auch herausfordernd in Bezug auf gegenseitige Toleranz.

Austausch über die Zufriedenheit bzw. Wünsche der Gruppenmitglieder

Zu Beginn des Jahres hatte der Vorstand an einem Dienstagabend einen Austausch über die Zufriedenheit der Gruppenmitglieder mit unseren Zusammenkünften und evtl. bestehende Wünsche initiiert.

Thematisiert wurde die Atmosphäre in der Gruppe und der Umgang miteinander, wobei die Teilnehmer/Innen sich diesbezüglich zufrieden äußerten.

Einen großen Raum nahm die Frage nach der inhaltlichen Gestaltung des Meditationsabends ein, als Ergebnis entstand eine neue Struktur, die jeweils für den ersten Dienstagabend im Monat eine geführte Meditation mit anschließendem Austausch über die Meditation vorsieht. Dankenswerterweise hat sich Graham bereit erklärt diesen Abend normalerweise zu gestalten, wenn Graham verhindert war übernahmen diese Organisation andere Gruppenmitglieder, wie z.B. Gisela oder Claudia. Das Angebot soll auch den Bedürfnissen von neuen Teilnehmern entgegenkommen, die evtl. noch wenig oder keine Erfahrung in Meditation haben. Den Teilnehmerzahlen zufolge wird diese Möglichkeit von Neuinteressierten auch sehr genutzt.

Aus zeitlichen Gründen konnten wir an diesem Abend nicht mehr über das Thema „Aktivitäten außerhalb des Dienstagabends“, wie z.B. gemeinsame Wanderungen, Kinobesuche, etc. sprechen. In der Folge wurden auch keine solchen Aktivitäten durchgeführt (2014 war z.B. noch eine gemeinsame Wanderung unternommen worden).

Der Vorstand würde es begrüßen, wenn auch im Neuen Jahr zumindest ein Abend für einen Austausch über die Gruppenatmosphäre bzw. Wünsche von Gruppenmitgliedern verwendet würde.

Neue Homepage online

Nach langen Vorarbeiten 2014 mit vielen Treffen einer Arbeitsgruppe ging unsere neue Website im Frühjahr 2015 online. Allen Rückmeldungen zufolge kann sich das Ergebnis mehr als sehen lassen. Fast alle Neu-Interessierten finden ihren Weg zu unserer Gruppe über die Homepage, was ihre

Wichtigkeit unterstreicht. Einen besonderen Dank an dieser Stelle möchten wir nochmals der 7-köpfigen Arbeitsgruppe aussprechen, insbesondere aber Yongkie für seine technische Unterstützung sowie Graham für seine Verdienste an der alten sowie an der neuen Homepage. Überlegenswert wäre noch, ob die Verfügbarkeit der Website über einschlägige Suchbegriffe ausreichend ist (Meditation, Karlsruhe => 7. Treffer, Buddhismus, Karlsruhe => kein Treffer!), auch die zukünftige Pflege der hp sollte nochmals besprochen werden, z.B. Übertrag von Dienstagabend-Themen.

Meditationstage

Auch 2015 richtete der Verein zwei Meditationsveranstaltungen aus:

Am 28./29. 03.15 leitete Samuel Theiler, ein Meditationslehrer aus der Schweiz, ein Wochenende zum Thema „Bemühen, Energie, Geduld und Vertrauen“. Das Wochenende fand, wie gewohnt in der Waldorfschule in Hagsfeld statt. Es nahmen 22 Personen teil.

Am 19.09.15 richtete Ingeborg Mösching einen Mediationstag zum aus. Es nahmen 24 Personen teil.

Insbesondere Gisela kümmerte sich um die umfangreiche Organisation der Meditationstage. Hierzu gehörten u.a. Organisation der Anmeldungen incl. des Erstellens und Verbreitens eines Einladungsflyers, Einladung, Betreuung und Unterbringung der Lehrer, Organisation der Raummiete, Organisation des Meditationstages selbst. Ein ganz herzliches Dankeschön hierfür an Gisela!

Aktivitäten Vorstand

Der Vorstand in Person von Hanna, Martin und Bernd traf sich im vergangenen Jahr diverse male.

Eine unserer ersten Amtshandlungen betraf einen Gang zum Amtsgericht, um die Eintragung des neuen Vorstands ins Vereinsregister vornehmen zu lassen. Dabei stellten wir fest, dass es ein erheblicher Aufwand war, einen Termin tagsüber unter der Woche zu finden, an dem wir alle 3 einen solchen Termin wahrnehmen können. Wir wurden dann darüber informiert, dass eine Satzungsänderung es ermöglichen würde, dass zukünftig ein Vorstandsmitglied diese Eintragung vornehmen könnte. Aus diesem Grund möchten wir eine entsprechende Satzungsänderung vorschlagen und darüber abstimmen.

Mehrere Treffen verwendeten wir darauf, die Steuersituation des Vereins (Erhalt der Gemeinnützigkeit!) zu besprechen. Dazu und zu anderen finanzspezifischen Punkten informiert Martin in seinem Kassenbericht.

Ein weiteres Treffen verwendeten wir darauf, den oben angesprochenen Austausch über die Zufriedenheit der Gruppenmitglieder vorzubereiten. 2 Treffen verwendeten wir darauf, unsere Jahresversammlung vorzubereiten. Die letzten Treffen führten Martin und Bernd ohne Hanna durch, da Hanna im Herbst umgezogen war, weswegen sie auch heute nicht anwesend sein kann. An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an Hanna, die sich stets sehr engagiert in ihrer konstruktiven Art eingebracht hat. Ein ganz herzliches Dankeschön auch an Martin, der sehr viel Zeit und Mühe in die Bewältigung vieler finanzieller Fragestellungen gesteckt hat. Insgesamt habe ich die Arbeit des Vorstands als sehr harmonisch, wertschätzend und konstruktiv empfunden!

Karlsruhe, den 11.12.2015

Bernd Heckenlaible